

Beilage 1 zum
Ausbildungscurriculum für professionelle Flow-Praktiker

Übersichts-Tabelle zu Inhalt und Organisation
(Kursanforderungen, Anzahl Arbeiten, Stundenaufwand
und Leistungskredits)

(2013)



Dr. Gasser Flow-Akademie

2013 / K 1

1. Arbeits-, Zeit- und Kredits-Tabelle für Flow-Praktiker und Flow-Profis

45	Minuten pro Unterrichts-Lektion (exkl. Pause)	17	Anzahl Lektionen à 45' pro Doppeltag
55	Minuten pro Kredit-Stunde (exkl. Pause)	8	Anzahl Lektionen à 45' pro Einzeltag
30	Anzahl Stunden für 1 Kredit	8	Stunden pro Arbeitstag zu Hause
10	Std. Arbeit pro Dokumentation Praxis N12 - N14	5	Std. Arbeit pro Wirkbericht N23

Ausbildungsziel		Professionelle(r) Flow-Praktiker(in)				
Nr.	Unterricht	Anzahl Veranstalt.	Tage an Veranst.	Lektionen à 45'	Std. à 60'	Kredits
N1	Basis-Seminare à Doppeltag	5	10	85	69.5	2.32
N2	P) 2-Tages obligat. Erkenntnismodule	5	10	85	69.5	2.32
N3	P) 2-Tages Wahl-Erkennismodule	3	6	51	41.7	1.39
N4	P) 2-Tage Pädagogik/Didaktik/Methodik					
N5	P) 1-Tages Schlaue Werkzeug-Module	12	12	96	78.5	2.62
N6	P) 1-Tages Aktivierungstag Erk.+Werk.	19	19	152	124.4	4.15
N7	P) 1-Tages Mental-Trainings-Tage	3	3	24	19.6	0.53
N8	<i>Gesamt-Unterricht</i>	47	60	493	403.4	13.32
N9	Total kumulierter Unterricht					
N10	<i>Gesamt Arbeitstage über Hause à 8 Std.</i>		60		480.0	16.00
	Subtotal für Unterricht				883.4	29.32
	Werkarbeiten	Anz.	Tage		Std.	Kredits
N11	M) Präsentation von Themen	3			30.0	1.00
N12	S) Arbeiten zu Modulen	3			30.0	1.00
N13	S) Dokumentation Praxis	3			30.0	1.00
N14	S) Fallberichte zu Werkzeugen / Praxis	3			30.0	1.00
	Subtotal Werkarbeiten	12			120.0	4.00
N15	Selbstanwendung	Anz.	Tage		Std.	Kredits
N16	P) Selbsterfahrungs-Stunden (Lern-Therap.)	30			30.0	1.00
N16.1	P) 2. Teil des Mentaltrainings	32			32.0	1.07
N17	MP) Interventionen	6			6.0	0.20
N18	P) Praktische Demonstration	3			3.0	0.10
N19	PS) Selbstreflexion Darlegung	6			6.0	0.20
N20	P) Praktikums-Wochen	2			80.0	2.67
N21	SM) Praktikums-Berichte 1 Std./Tag	2			10.0	0.33
	Subtotal Selbstanwendung				167.0	5.57
	Gesamt Unterricht / Praxis / Selbstanwend.				1'170.4	38.89
	Anteil klassisch Theorie-Praxis				883.4	29.32
	Anteil Werkpraxis und Selbstanwendung				287.0	9.57
N22	Total Kredits für Vordiplom des Flow-Praktikers				1'170.4	38.89
		Anz.			Std.	Kredits
	Wirkpraxis / Wirkpraxis	Diplom Flow-Profi				
N23	P) Wirkberichte zur Praxis	30			150.0	5.00
N24	P) Präsentation der Wirkberichte	30			30.0	1.00
N25	S) Diplom-Arbeit und Prüfungen	1			150.0	5.00
	Gesamt Wirkpraxis				180.0	11.00
					Std.	Kredits
	Anteil klassisch Theorie-Praxis				883.4	29.32
	Anteil Wirk- & Werkpraxis & Selbstanwendung				467.0	20.57
	Total Kredits für Diplom des Profi-Praktikers				1'350.4	49.89

N1 - N8 bringen direkte Kosten

Die Kosten für N11 - N14 und für N17 - N21 sind inbegriffen

Externe Kosten

inbegriffen

Die Korrekturen und Besprechungen der Wirkberichte sind mit Kosten verbunden

- Die Credits entsprechen dem Europäischen Standard von ECTS (s. Punkt 1.3)
- N = Arbeitsinhalte Nr.
- P = durch Person selbst
- M = mündlich
- S = schriftlich
- 1T = Einzeltag
- 2T = Doppeltag
- Lekt. = Lektionen à 45 Minuten
- Anz = Anzahl
- U-Tage = Unterrichts-Tage
- Erk. = Erkenntnis-Module
- We+J1rk. = Werkzeug-Module
- A-Tage = Arbeitstage zu Hause. Diese Anzahl der nötigen Arbeitstage ist eine Schätzung.
- Aktivierungs-Tage: Sie sind geführt und dienen dem Training, Supervision und Vertiefung von Werkzeug-Modulen und Erkenntnis-Modulen.
- Die Module (Doppeltage und Einzeltage) können auch zu Wochenseminaren zusammengefasst werden.
- Wirkberichte sind Wahrnehmungen und Betroffensein in der konkreten Flow-Praxis.

1.1 Erläuterungen zur Übersichts-Tabelle

- N1 Besuch der Erkenntnis-Module in Doppeltagen: Basismodule für die 5 Grossbereiche: Bewusstsein (Wasserfall), Energieformen (Vulkan), existentielle Ressourcen (Goldmine), Ich, Name und Identität (Sesam) und Strategeme und Vorderlist (fliegender Teppich)
- N2 Besuch der obligatorischen Erkenntnismodule in Doppeltagen
- N3 Besuch der wählbaren Erkenntnismodule in Doppeltagen
- N4 Besuch der Doppelmanodule zur Didaktik und Pädagogik In den methodischen und didaktischen Grundlagen werden die Grundkenntnisse und Praktiken vermittelt, wie Unterricht und Trainings zu gestalten sind, und worauf beim Coaching zu achten ist. Wer diese Kenntnisse schon sein eigen nennt, kann sich diese Kompetenzen anrechnen lassen.
- N5 Besuch der Werkzeug-Module der schlaun Kommunikation (1-Tageskurse). Dazu gehören auch Aktivierungstage.
- N6 Besuch der Aktivierungstage. In ihnen wir das Gelernte angewendet, demonstriert, diskutiert. Fälle werden besprochen. Diese Tage sind geführt und haben klare Vorgaben, die sich aus den vorhergehenden Erkenntnis- oder Werkzeugmodulen ergeben. Die Aktivierungstage geben kein neuen Methoden

und kein neues Wissen, sondern dienen dazu, den Inhalt der Erkenntnismodule und der Werkzeugmodule aktiv zu reproduzieren, die Arbeiten zu zeigen, und Trainings direkt zu praktizieren.

- N7 Das Mental-Training hat das Ziel die verschiedenen Formen von Bewusstsein zu aktivieren, zu bereichern, zu erweitern und zu trainieren. Dazu gehören: Mentaltraining, Körperbewusstsein, Bilderarbeit, Selbstprogrammierung, Phantasiearbeit, Entspannungs- und Tiefenentspannungstechniken. Im ganzen sind 50 Stunden à 60 Minuten vorgeschrieben. Sie entsprechen einem soliden ersten Einstieg in den Bereichen dessen, wie man das Bewusstsein mit Bildern, Worten und Assoziationen aktiv modulieren kann. Das Training kann jederzeit absolviert werden, aber besser zu Beginn der Ausbildung, da der Umgang mit Bildern, die man weitergibt, sehr zentral ist für eine günstige Flow-Praxis.

18 Stunden à 60 Minuten (= 24 Lektionen à 45') sind im Rahmen der Dr. Gasser Flow-Akademie zu absolvieren. Die anderen 32 Stunden können ausserhalb bei anerkannten Personen erfahren und geübt werden (siehe N16.1).

- N5 - N7 Die 1-Tages-Veranstaltungen bedeuten nicht, dass es separate Ein-Tages-Veranstaltungen sein müssen, sondern dass das Thema an einem Tag abgehandelt wird. Diese Tage werden nach Bedarf zu Block-Einheiten von 2 bis 7 Tagen zusammengefasst.
- N8 Diese Reihe zählt die Anzahl der Unterrichtseinheiten zusammen, die dazugehörigen Lektionen (Lekt.) und die einzelnen Tage zusammen, die das Unterrichtsangebot umfasst. Die Doppelmodule werden im Total der Tage als zwei einzelne Tage gerechnet.
- N9 Diese Reihe gibt die kumuliert Summe der Lektionen und Tage von Flow-Praktiker und Flow-Trainer, resp. Vom Flow-Trainer und Flow-Experten. Wer z.B. das Diplom als Flow-Trainer erhält, der hat bisher 117 Unterrichtstage absolviert, die 60 des Flow-Praktikers und die 57 für das Diplom des Flow-Trainers.
- N10 Diese Reihe listet die Arbeitstage auf, die zu Hause in etwa nötig sind, um den Stoff und die Techniken der Unterrichtstage zu verarbeiten, zu vernetzen und um ihn aktiv reproduzieren zu können
- N11 Regelmässige mündliche, öffentliche Präsentationen von Themen aus den besuchten Modulen, um die aktive Reproduktion und Vernetzung der Inhalte zu favorisieren und den persönlichen Stand der Verarbeitung objektiv begutachten zu können. Im Ganzen sind 12 solcher Präsentationen vorgesehen. Die Studierenden können den genauen Zeitpunkt der Präsentationen mitbestimmen. Es macht keinen Sinne, die Präsentationen lange hinauszuschieben, da sie ein Mittel sind, die regelmässige Verankerung voranzutreiben.
- N12 Schriftliche Arbeiten zu einzelnen ausgewählten Modulen. Umfang 5-6 Seiten.

- Ein Zeitaufwand von ca. 6 Stunden wird dafür eingerechnet. Sie sind das Ergebnis des Studiums der Themen und Werkzeuge.
- N13 Die Anliegen der Module sollen in der alltäglichen privaten und beruflichen Praxis umgesetzt werden. Umfang 3 bis 5 Seiten. Da gilt es Beispiele alte und neue Reaktionsweisen, die einem widerfahren, oder die der/die Studierende aktiviert, zu dokumentieren.
- N14 Die schriftlichen Fallberichte zu einzelnen Werkzeugen der schlaun Kommunikation dokumentieren, wie in alter oder/und neuer Form mit Menschen ausgetauscht wird. Pro Fallbericht sollen wenigstens drei Beispiele aus verschiedenen Techniken dargestellt werden. Zeitaufwand etwa 6 Stunden pro Fallbericht. Diese Berichte sind nicht nur Praxis-Berichte, sondern auch Werk-Berichte, denn es werden dabei nicht nur das Verhalten und die Resultate beobachtet, sondern auch wie der Auszubildende sich selber "ins Werk setzt".
- N15 Diese Reihe zählt die verschiedenen Arbeiten und Studien zusammen, die für die schriftlichen und mündlichen Aufgaben nötig sind. Die Reihe gibt die Anzahl dieser Unterrichts-Arbeiten (U-Arbeiten). - Diese Reihe gibt die Anzahl der Tage, die für die Herstellung der U-Arbeiten über hause etwa nötig sind.
- N16 Die Selbsterfahrung geschieht in Form von Psychotherapie, Lerntherapie oder psychologisch-existentiellen Erfahrungen, die von anerkannten Fachpersonen begleitet werden. Die Menge und Dauer entspricht 36 Sitzungen à 50 - 60 Minuten. Die Verteilung dieser Selbsterfahrungsstunden kann beliebig geschehen. Schon früher gemachte Selbsterfahrungsstunden können angerechnet werden.
- N16.1 Die gesamte Ausbildung in Mental-Training umfasst 60 Stunden. 18 davon sind im Rahmen der Dr. Gasser flow-Akademie zu absolvieren (s. N7). Die übrigen 32 Stunden können ausserhalb erfahren und geübt werden.
- N17 In der Intervision bilden die Studierenden Gruppen und zeigen sich gegenseitig die Techniken, Praktiken und Selbstreflexionen. Es geht darum, Wahrnehmungen und Kritiken zu geben und zu erhalten. Zeiten und Orte werden von den Intervision-Partnern eigenständig gewählt.
- N18 In der praktische Demonstration werden Praktiken, Techniken, Erklärungen von Teilnehmenden musterhaft dargestellt. Diese geschieht während der Aktivierungstagen. Diese Aktivierungstage brauchen spezifische Vorbereitungen.
- N19 Die Selbstreflexion umfasst die Analyse und Artikulierung der eigenen gewohnten, etablierten und neu gesuchten Verhaltensmuster, und Stratageme und Lebensspiele. Die Reflexion über sich selbst und seine offenen und versteckten Motive und Gewohnheiten gibt eine gute Basis für die echte und unverstellte Flow-Praxis. Die Präsentation dieser Überlegungen findet in den

- Aktivierungstagen statt.
- N20 Praktikum: näheres siehe Broschüre "Einführung in die Ausbildung" zum professionellen Flow-Praktiker.
- N21 Die Praktikums-Berichte zeigen Vorgehen, Varianten und neue Resultate auf, wie sie während der Praktikumszeit auftreten. Dazu gehören Analysen, Fallbeispiele, verschiedene Lösungsansätze. Diese Berichte sind zu dokumentieren mit Beschreibungen von Ereignissen, Darlegungen der verschiedenen Interventionsmethoden und mit der Schilderung der auftretenden Schwierigkeiten und Chancen während des Praktikums. Dabei sollen die eigenen Entwicklungen, und auch die Interaktionen mit anderen Akteuren am Ort des Praktikums mit einbezogen werden. Der Schlussbericht gibt eine große Zusammenfassung. Die Praktikumsberichte werden auch vor den Mitstudierenden präsentiert.
- N22 Sind die Anforderungen von N1 - N21 erfüllt, wird das Vordiplom des professionellen Flow-Praktikers ausgestellt. Der zweite Teil (N23-N24)
- N23 Die Wirkberichte gehören zu der direkten Praxis im Alltag, die mit den Erfahrungen von Flow, Aktivierung, resp. Schwierigkeiten der Aktivierung verbunden sind. Diese Praxis findet im Alltag dessen statt, der die Ausbildung auf sich nimmt. Die Berichte umfassen ganz konkrete Details der Situation, der Intervention (des Redens und Handelns) und der Reaktionen des Betreuten, und vor allem werden die Wirkungen der eigenen Worte, des Verhaltens und des Energiezustandes beachtet. Es geht nicht nur darum, was als Werk erscheint, sondern auch, was auf welche Weise auf uns und die andern wirkt, und welche Energie-Formen im Spiele sind. Ein Bericht umfasst 2 bis 5 Seiten.
- N24 Diese Berichte werden präsentiert und erhalten Bewertungen und Diskussionen. Für die Besprechung dieser Berichte ist eine kleine Entschädigung nötig.
- N25 Die Diplomarbeit geht über ein - in Einverständnis mit dem Betreuer - frei gewähltes Thema zur ressourciven Philosophie und Flow- Praxis. Sie hat einen Umfang von 30 bis 50 Seiten. Sie kann frühere Berichte und Arbeiten integrieren.

Die mündlichen Prüfungen für Zertifikat und Diplome dauern 45 Minuten und umfassen den gelernten Stoff mit Demonstration von Werkzeugen der Flow-Kommunikation

1.1.1 Wie werden Lektionen, Stunde und Tage berechnet?

Ein Doppeltag umfasst 17 Lektionen à 45 Minuten, Pause exklusive. - Das Studium der Kurse (Vorlesungen, Vorträge), Seminare, Trainingseinheiten erfordert eine intensive Vor- und Nachbereitung. Ebenfalls ist die Lektüre einschlägiger Literatur und Trainingsliteratur nötig. Die benötigte minimale Zeit in Tagen A-Tage (Arbeits-Tage)

Die zweitletzte Spalte umfasst die Unterrichtstage (U-Tage) und die letzte Spalte umfasst die Arbeitstage zu Hause (A-Tage) die ungefähr für alle drei Diplome insgesamt aufzuwenden sind.

Die Einzeltage des Unterrichts enthalten 8 Lektionen à 45 Minuten, exklusive Pausen. Die letzte Spalte enthält das ungefähre Total von Unterrichtstagen und Arbeitstagen "über alles", die als Aufwand für alle drei Diplome insgesamt etwa zu leisten sind.

Die Arbeitstage zu Hause werden etwa mit 7 bis 8 Stunden veranschlagt.

Kleinere schriftliche Arbeiten haben einen umfang von 2 bis 5 Seiten. Ihre Erarbeitung ist etwa mit 6 intensiven Stunden zu veranschlagen.

1.2 ECTS – European Credit Transfer and Accumulation System

ECTS ist ein europaweit anerkanntes System zur Anrechnung, Übertragung und Akkumulierung von Studienleistungen. Es ist auf die Studierenden ausgerichtet und basiert auf dem Arbeitspensum, das diese absolvieren müssen, um die Ziele eines Studiengangs zu erreichen. Diese Ziele werden vorzugsweise in Form von Lernergebnissen und zu erwerbenden Fähigkeiten festgelegt. Das Arbeitspensum der Studierenden wird in Kreditpunkten oder Credits ausgedrückt:

1 Kreditpunkt entspricht einem studentischen Arbeitsaufwand von 25 – 30 Stunden. In der Darstellung der Flow-Akademie werden die strengen Schweizer-Standards übernommen. Hier entspricht 1 Kreditpunkt 30 Arbeitsstunden.

60 Kreditpunkte werden für ein Studienjahr vergeben

180 Kreditpunkte sind für den Erwerb des Bachelordiploms und

90 – 120 Kreditpunkte sind für den Erwerb des Masterdiploms nötig

s. auch www.ects.ch

1.3 Anmerkung zu der Dauer und Kosten der Ausbildung

Wie schnell alle Kurse absolviert werden, kann der / die Studentin individuell gestalten. In diesen aufgelisteten Kosten sind alle Korrekturen der Arbeiten inbegriffen, die Präsentationen an der Akademie, die Supervision und Beratung, die Betreuung und Korrektur der Diplomarbeit und die Kosten für Diplom und Examen.

Die Intervision findet zwischen den Teilnehmenden statt. Zusätzliche Kosten entstehen, wenn Selbsterfahrungsstunden anstehen.

Die grosse Arbeit für den künftigen Flow-Profi liegt vor allem im persönlichen Training und der Supervision.

Kursgebühren sind jeweils für ein Paket im Voraus zu bezahlen. Ein Paket umfasst mindestens 6 Kurs-Tage. Auf eine Vorauszahlung für 3 Paketen wird ein Skonto von 3% gewährt. Der Vertrag kann jederzeit nach einem Kurspaket aufgelöst werden. Wird die Ausbildung während eines Pakets abgebrochen, verfallen die restlichen Gebühren.

1.3 Übersicht über Kosten der Ausbildung zum(r) professionellen Flow-Praktiker(in)

Die Ausbildung ist eine sehr intensive Arbeit an sich selbst und den neuen Gewohnheiten. Eine enge Betreuung ist deshalb nötig, Deshalb die Aktivierungstage.
Im Folgenden sind die Kosten für die Ausbildung aufgelistet

	Vordiplom			Diplom		
	Fr./ Einh.	Anzahl	Summe Fr.	Fr./Einh.	Anzahl	Summe Fr.
Unterrichtseinheiten (Einh.)						
Doppeltage, Kurse, Seminare *1)	420	13	5'460			
Einzeltage Kurse, Aktivierung, Mentaltraining	210	34	7'140			
Supervision, Intervention, Praktikum *2)						
Schriftliche Arbeiten Werkberichte + Praktikum		14				
Selbsterfahrung (Std.*3)		30				
Mentaltraining (Std. *4)		32				
Eigene Studien- & Arbeitsleistungen *2)						
Subtotal Vordiplom			12'600			
Wirkberichte					30	
Supervision, Korrekturen der 30 Wirkberichte & Präsentationen *4)				60	30	1'800
Schlussexamen						300
			12'600			2'100
Total Kosten der Ausbildung zum(r) professionellen Flow-Praktiker(in)						14'700

*1) Einh. = Einheit. Eine Unterrichtseinheit ist entweder ein Doppeltag oder ein Einzeltag.
"Einh." kann auch eine Einheit von schriftlichen Arbeiten bedeuten.

*2) Die Kosten für das Coaching, die Supervision und die Korrekturen sind in den Kosten für die Unterrichtseinheiten inbegriffen. Die Auszubildenden haben folgende Leistungen zu erbringen: Besuch der Kurse, Vertiefung über Haus, Dokus, Studien, schriftliche Arbeiten, Berichte, Demonstrationen, Interventionen, Prüfungen und Diplomarbeit.

*3) Die Selbsterfahrung (Einzel-, Paartherapie) wird normalerweise nach Absprache ausserhalb der Akademie geleistet. Schon erfolgte Selbsterfahrung kann angerechnet werden (z.B. Lerntherapien). Wenn das Mentaltraining andersorts besucht wurde, kann es angerechnet werden. Die Honorare gehen zu Lasten des Lernenden.

*4) 18 Stunden sind im Rahmen der Akademie zu absolvieren, die restlichen 32 bei anerkannten Personen / Institutionen.

*5) Zusätzliche Kosten entstehen ev. durch Bücher, Reisen, Übernachtungen, Essen.

*6) Die Kosten für Flow-Trainer und Flow-Experten liegen in der ähnlichen Grössenordnung.

2. Arbeits-, Zeit- und Kredits-Tabelle für Flow-Trainer(in) / Ausbildner(in)

45	Minuten pro Unterrichts-Lektion (exkl. Pause)	17	Anzahl Lektionen à 45' pro Doppeltag
55	Minuten pro Kredit-Stunde (exkl. Pause)	8	Anzahl Lektionen à 45' pro Einzeltag
30	Anzahl Stunden für 1 Kredit	8	Stunden pro Arbeitstag zu Hause
10	Std. Arbeit pro praktischem Werkbericht		

Ausbildungsziel**Vordiplom Flow-Ausbildner**

Nr.	Besuch Unterricht	Anzahl Veranstalt.	Tage an Veranst.	Lektionen à 45'	Std. à 60'	Kredits
N1	Basis-Seminare à Doppeltag					
N2	P) 2-Tages obligat. Erkenntnismodule	5	10	85	69.5	2.32
N3	P) 2-Tages Wahl-Erkennntismodule	3	6	51	41.7	1.39
N4	P) 2-Tage Pädagogik/Didaktik/Methodik	4	8	68	55.6	1.85
N5	P) 1-Tages Schlaue Werkzeug-Module	12	12	96	78.5	2.62
N6	P) 1-Tages Aktivierungstag Erk.+Werk.	18	18	144	117.8	3.93
N7	P) 1-Tages Mental-Trainings-Tage	3	3	24	19.6	0.51
N8	Gesamt-Unterricht	45	57	468	382.9	12.62
N9	Total kumulierter Unterricht					
N22	S) Abschluss-/Diplomarbeit	1			112.0	3.73
N10	Gesamt Arbeitstage über Hause à 8 Std.		57		456.0	15.20
	Subtotal für Unterricht				838.9	31.55
	Wirkarbeiten	Anz.			Std.	Kredits
N11	M) Präsentation von Themen	3			30.0	1.00
N12	S) Arbeiten zu Modulen	3			30.0	1.00
N13	S) Dokumentation Praxis	3			30.0	1.00
N14	S) Fallberichte Wirkarbeiten	3			30.0	1.00
N14	S) Fallberichte Präsentation	3			3	0.1
	Subtotal Werkarbeiten	12			123.0	4.10
N15	Selbstanwendung	Anz.	Tage		Std.	Kredits
N16	P) Selbsterfahrungs-Stunden (Lern-Therap.)	15			15.0	0.50
N17	MP) Interventionen	6			6.0	0.20
N18	P) Praktische Demonstration	3			3.0	0.10
N19	PS) Selbstreflexion Darlegung	6			6.0	0.20
	Subtotal Selbstanwendung				30.0	1.00
	Gesamt Unterricht / Wirkarbeiten / Selbstanw.				991.9	36.65

Davon klassischer Unterricht	31.55
Davon Wirkarbeit	4.10
Total Kredits für Vordiplom Flow-Ausbildner	36.65

	Anz.	Std.	Kredits
N14	P) Wirkberichte zur Praxis	30	300 10.00
N11	P) Präsentation der Wirkberichte	30	30 1.00
	Gesamt Wirkpraxis	300	10.00

Davon klassischer Unterricht	31.55
Davon Wirkarbeit	14.10
Total Kredits für Diplom Flow-Ausbildner	46.65

Dr. Gasser Flow-Akademie

3. Arbeits-, Zeit- und Kredits-Tabelle für Flow-Meister

45	Minuten pro Unterrichts-Lektion (exkl. Pause)	17	Anzahl Lektionen à 45' pro Doppeltag
55	Minuten pro Kredit-Stunde (exkl. Pause)	8	Anzahl Lektionen à 45' pro Einzeltag
30	Anzahl Stunden für 1 Kredit	8	Stunden pro Arbeitstag zu Hause
10	Std. Arbeit pro praktischem Werkbericht		

Ausbildungsziel

Meister-Diplom

Nr.		Anzahl Veran- stalt.	Tage an Ver- anst.	Lek- tionen à 45'	Std. à 60'	Kredits
	Besuch Unterricht					
N1	Basis-Seminare à Doppeltag halten	5	10	85	69.5	2.32
N2	P) 2-Tages obligat. Erkenntnismodule	8	16	136	111.3	3.71
N3	P) 2-Tages Wahl-Erkennismodule	6	12	102	83.5	2.78
N4	P) 2-Tage Pädagogik/Didaktik/Methodik					
N5	P) 1-Tages Schläue Werkzeug-Module	6	6	48	39.3	1.31
N6	P) 1-Tages Aktivierungstag Erk.+Werk.	17	17	136	111.3	3.71
N7	P) 1-Tages Mental-Trainings-Tage	3	3	24	19.6	0.57
N8	<i>Gesamt-Unterricht</i>	45	64	531	434.5	14.40
N9	Total kumulierter Unterricht					
N22	S) Abschluss-/Diplomarbeit	1			112.0	3.73
N10	<i>Gesamt Arbeitstage über Hause à 8 Std.</i>		64		512.0	17.07
	Subtotal für Unterricht				946.5	35.20
	Wirkarbeiten	Anz.			Std.	Kredits
N11	M) Präsentation von Themen	3			30.0	1.00
N12	S) Arbeiten zu Modulen	6			60.0	2.00
N13	S) Dokumentation Praxis als Auszubildner	6			60.0	2.00
N14	S) Fallberichte Wirkarbeiten zu Auszubildend.	2			20.0	0.67
Nq4	S) Fallberichte Präsentation zu Auszubildend.	2			20.0	0.67
	Subtotal Werkarbeiten	17			190.0	6.33
	Selbstanwendung	Anz.	Tage		Std.	Kredits
N16	P) Selbsterfahrungs-Stunden (Lern-Therap.)	12			12.0	0.40
N17	MP) Interventionen	6			6.0	0.20
N18	P) Praktische Demonstration	6			6.0	0.20
N19	PS) Selbstreflexion Darlegung	6			6.0	0.20
	Subtotal Selbstanwendung				30.0	1.00
	Gesamt Unterricht / Wirkarbeiten / Selbstanw.				1166.5	42.53
	Davon klassischer Unterricht					35.20
	Davon Wirkarbeit					6.33
	Total Kredits für Vordiplom Flow-Meister					42.53

- N14 P) Wirkberichte zur Praxis
 N11 P) Präsentation der Wirkberichte
Gesamt Wirkpraxis

	Anz.	Std.	Kredits
N14	30	300	10.00
N11	30	30	1.00
Gesamt Wirkpraxis		300	10.00

Davon klassischer Unterricht	35.20
Davon Werkarbeit	16.33
Total Kredits für Diplom Flow-Meister	52.53

Dr. Gasser Flow-Akademie**3.1 Kosten für Ausbildung Trainer und Meisterschaft****Kosten für die Ausbildung zum Diplom als Flow-TrainerIn / Flow-AusbildnerIn**

Flow-TrainerIn	Kurs- Einheiten	Kosten Fr.	Total Fr.
Doppeltag	12	420.00	5'040.00
Einzeltage	33	210.00	6'930.00
Supervision	30	60.00	1'800.00
Diplom			300.00
Total			14'070.00

Kosten für die Ausbildung zum Diplom der Flow-Meisterschaft

Flow-TrainerIn	Kurs- Einheiten	Kosten Fr.	Total Fr.
Doppeltag	19	420.00	7'980.00
Einzeltage	26	210.00	5'460.00
Supervision	30	60.00	1'800.00
Diplom			300.00
Total			15'540.00